



## Schoko-Eier, Hühner-Eier und tonnenweise Lebensmittel

# Ei, ei, ei... so eine Menge unnötiger Abfall

Zu Ostern geht's richtig rund – die Kleinen stöbern mit einem Riesenspaß nach Leckereien, die die Großen zuvor klammheimlich versteckt haben. Gut 100 Millionen Schoko-Häschen und weit über eine Milliarde Schoko-Eier

gehen Jahr um Jahr in Deutschland über den Ladentisch. Hier gilt: Wer gründlich sucht und findet, schützt auch die Umwelt, denn dann bleiben keine Reste der süßen Überraschungen unentdeckt in der Natur. Doch wären es nur die Schoko-Eier... Hühner-Eier und zahlreiche andere Lebensmittel gehen ebenfalls überflüssigerweise in den Müll. Und das nicht nur zu Ostern.

**Kreise Stormarn und Herzogtum Lauenburg (awsh).** Warum der Hase als Symboltier zu Ostern bunte Eier versteckt, ist bis heute nicht endgültig geklärt. Dass allerdings der Mensch der Natur zuweilen gern „ein Ei ins Nest legt“, leider schon. Gerade zu Ostern werden besonders viele Hühner-Eier gekauft – aber leider nicht ansatzweise alle konsumiert. Nach Schätzungen einer Umweltschutzorganisation landet an diesen Feiertagen etwa jedes fünfte Ei im Müll. Wenn man das hochrechnet auf den Gesamtjahreskonsum in Deutschland von an die 19 Milliarden Eiern, wird einem – nicht nur zu Ostern – ganz anders. Aber warum kommen so viele dieser Naturprodukte statt auf den Tisch in die Tonne, obwohl sie noch einwandfrei sind?

Der wesentliche Grund ist die Verunsicherung der Verbraucher in Bezug auf unbedenklichen Verzehr. So trauen viele Käufer Verfärbungen oder leichten Verschmutzungen auf der Eierschale nicht über den Weg und werfen das Lebensmittel „sicherheitshalber“ arglos weg – obwohl es noch genießbar ist. Auch das Mindesthaltbarkeitsdatum (MHD) verwirrt viele und lässt falsche Schlüsse zu: Denn nicht alles, was „abgelaufen“ ist, ist automatisch nicht mehr für den Verzehr geeignet – es ist in den meisten Fällen eine Verbrauchsempfehlung und kann oftmals sehr viel länger bedenkenlos gegessen werden. Eier zum Beispiel zum Backen und Kochen mindestens noch zwei Wochen nach Ablauf, so die Verbraucherzentrale Hamburg. Und zurück zu Ostern: Bunt gekochte Eier mit unbeschädigter Schale, die nicht abgeschreckt wurden, sind noch mindestens vier Wochen zu genießen. Auch das MHD auf Fertig-Ostereiern ist oft Wochen zu früh angesetzt – Verbraucher sollten sich hier einfach auf ihre Sinne verlassen.

Lebensmittelverschwendung generell ist in noch viel größerer Dimension in Deutschlands Küchen zu finden: Nach einer Studie der Gesellschaft für Konsumforschung landen durchschnittlich 55 Kilogramm Lebensmittel pro Kopf in der Tonne. Alle deutschen Privathaushalte zusammen kommen so auf 4,4 Milli-

onen Tonnen Lebensmittelabfälle, die vermeidbar gewesen wären – das entspricht dem Gewicht von 440 Pariser Eiffeltürmen! Das ist umweltbelastend und auch unsozial. Deshalb sollten alle beim Osterschmaus auf das richtige Maß achten.

# 220

ZAHL DES MONATS:

Etwa so viele Kilo Verpackungsmüll produziert jeder Deutsche im Jahr. Neben Glas, Papier und Pappe sind Kunststoffe ein großer Teil davon, die uns mehr und mehr belasten. Dazu gehören in diesen Tagen auch die Verpackungen von Oster-Süßigkeiten. Nicht nur der Osterhase freut sich in diesem Zusammenhang über möglichst wenig Ballast!



### Bitte beachten: Verschiebungen der Abfuhrtage

Durch Karfreitag, Ostern und den Maifeiertag verschiebt sich die Abfuhr von Restabfall, Bioabfall, Papier und Gelben Säcken. Für alle Nutzer der kostenlosen App „AWSH – Wertvolle Termine“ werden alle Verschiebungen automatisch angezeigt, so verpassen die Kunden garantiert keinen Abfuhrtermin!

Tour vom:	wird gefahren am:	
Fr. 19.4.	Sa. 20.4.	
Mo. 22.4.	Di. 23.4.	
Di. 23.4.	Mi. 24.4.	
Mi. 24.4.	Do. 25.4.	
Do. 25.4.	Fr. 26.4.	
Fr. 26.4.	Sa. 27.4.	
Mi. 1.5.	Do. 2.5.	
Do. 2.5.	Fr. 3.5.	
Fr. 3.5.	Sa. 4.5.	

### INFORMATIONEN UND BERATUNG DER AWSH

Alle Informationen zu den Angeboten und Leistungen der AWSH gibt es auf [www.awsh.de](http://www.awsh.de), im Abfallratgeber oder persönlich beim kostenlosen AWSH-Servicetelefon 0800 2974001. Hier können Kunden auch Bio- und Papiertonnen bestellen.

